

# A1 Mühleberg: Selbstunfall – Autolenker schwer verletzt

Am Dienstagvormittag ist ein Mann mit seinem Auto auf der Autobahn A1 bei Mühleberg verunfallt und dabei schwer verletzt worden. Ein Ambulanzteam brachte ihn ins Spital. Der Unfallhergang wird untersucht – ein medizinisches Problem steht als Ursache im Vordergrund.

Am Dienstag, 24. Mai 2022, um 11.20 Uhr, wurde der Kantonspolizei Bern gemeldet, dass es auf der Autobahn A1 bei Mühleberg zu einem Selbstunfall gekommen sei.

Gemäss ersten Erkenntnissen fuhr ein Autolenker in Richtung Mühleberg, als sein Auto aus noch zu klärenden Gründen zuerst mit der Leitplanke auf der rechten Seite und dann mit der Mittelleitplanke kollidierte. Der 23-Jährige wurde dabei schwer verletzt. Nach der Erstbetreuung vor Ort durch Drittpersonen und ein Ambulanzteam wurde er ins Spital gebracht.

Nebst mehreren Patrouillen und Mitarbeitenden des Unfalltechnischen Dienstes der Kantonspolizei Bern sowie einem Ambulanzteam standen Mitarbeitende eines Abschleppdienstes und des Autobahnwerkhofes im Einsatz. Der Normal- und Überholstreifen waren für die Dauer der Unfallarbeiten gesperrt. Der Verkehr wurde zwischenzeitlich über den Pannestreifen geführt.

Ermittlungen zur Unfallursache und zum Hergang wurden aufgenommen. Nach ersten Erkenntnissen dürfte dem Unfall ein medizinisches Problem vorausgegangen sein.

(mar)

<https://www.police.be.ch/de/start/themen/news/medienmitteilungen.html?newsID=e51eafaf-e049-4fb0-a6d0-ee4b72e075dd>

## Elektrosmog im Unfallablauf

Die Unfallstelle wird im Kanton Bern kaum je präzise beschrieben. Hier ist nicht einmal die Fahrriichtung eindeutig.

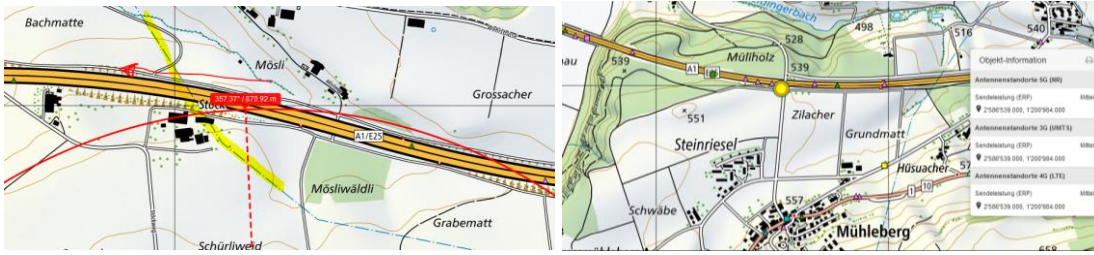
Auskünfte sind ebenso nicht zu erhalten.

Medizinische Unfälle werden meist nicht in der Unfallkarte eingetragen.

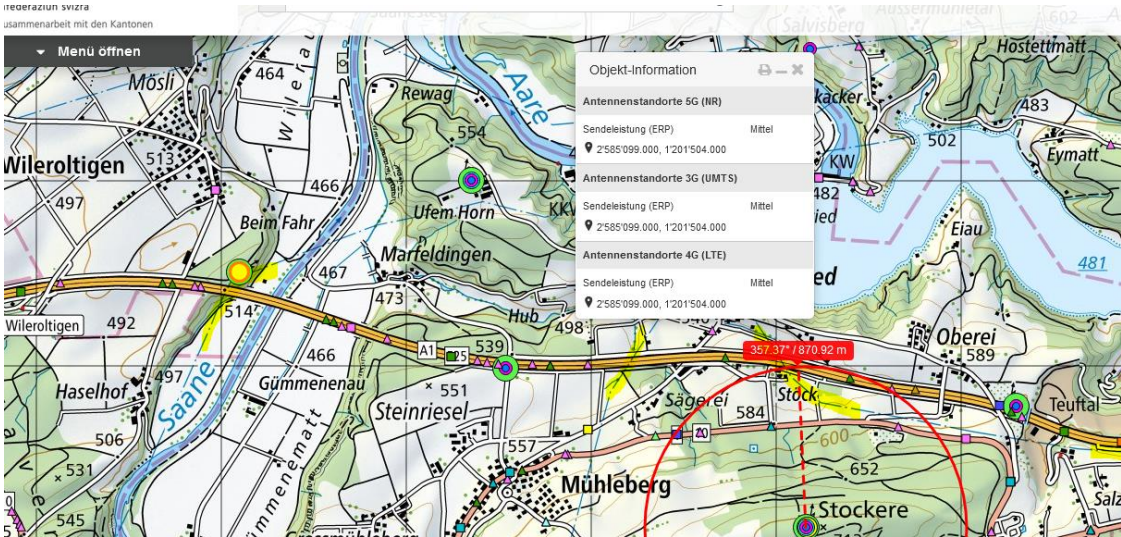
Die Strecke ist gekennzeichnet durch mehrere Hochspannungsquerungen und einen 5G-Gross Sender, der im mittleren Abschnitt in kritischem Winkel (90° links oder rechts, je nach Fahrriichtung) einstrahlt.

Die Hochspannungsleitungen um Mühleberg werden weiter genutzt, auch wenn das AKW seit 20.12.2019 rückgebaut wird.

Ein Auslösemoment für beispielsweise eine Herzrythmusstörung kann darum auf dieser Höhe vorkommen:

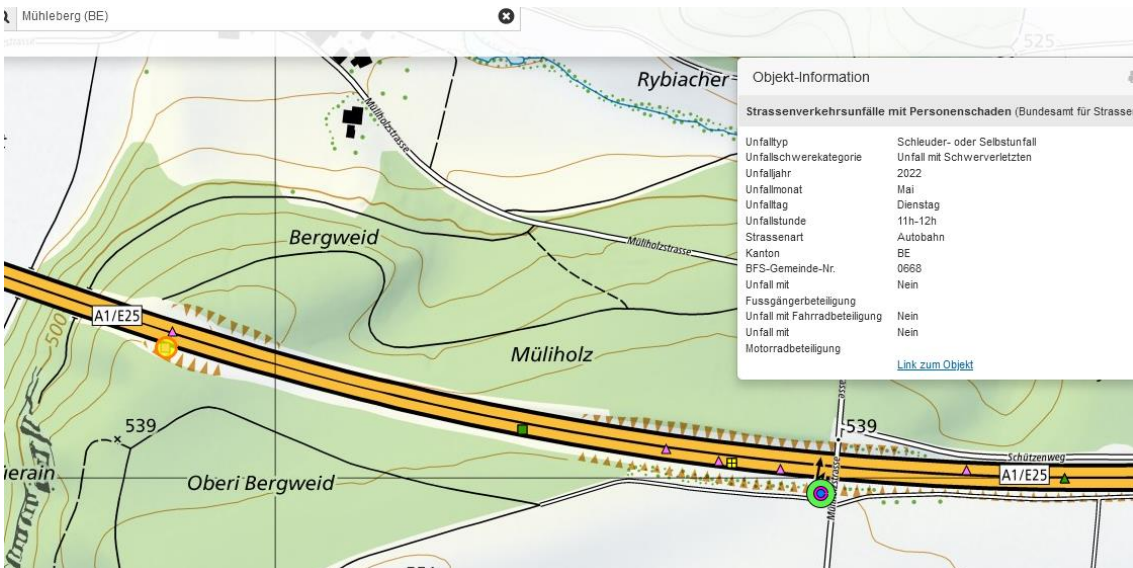


## Weitere Sender / HS-Kombinationen

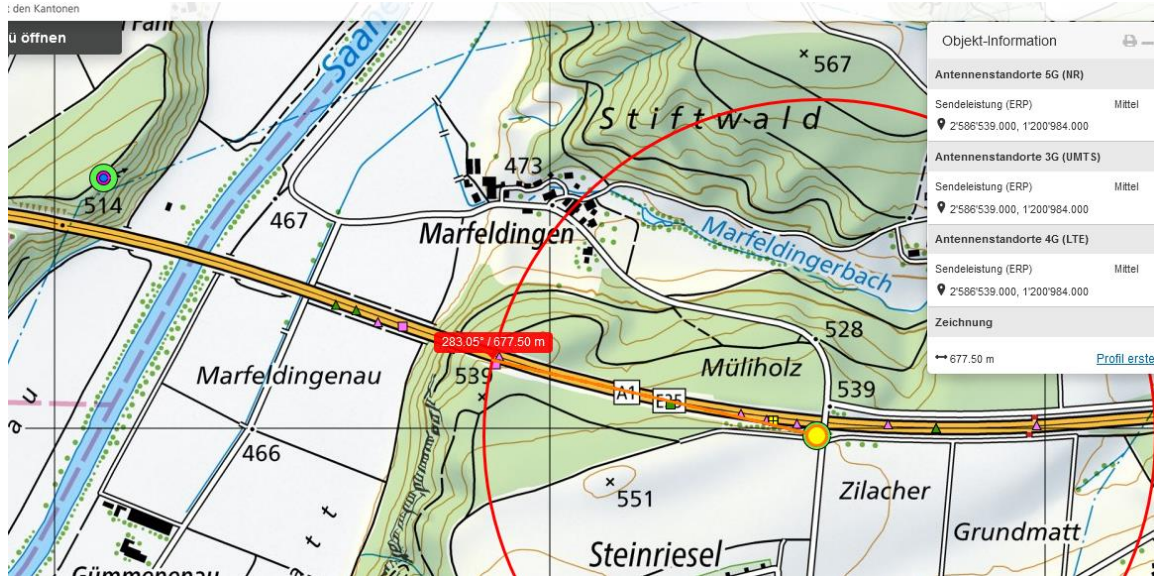


Dieser Standort ist sicher mehrfach belegt, bei einer Vorbeifahrt mit Links-Exposition ist hier ein Einschlafen oder ein medizinisches Problem auf der Fahrt bisher wahrscheinlich

Unfallkarte 2022, publiziert am 16.3.2023 zeigt etwas überraschend den Eintrag:



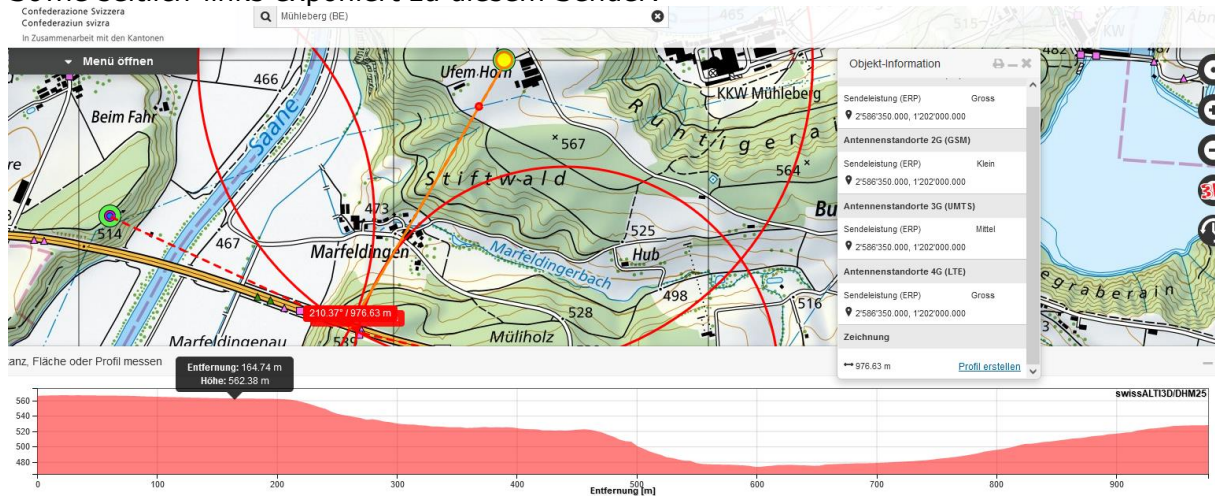
Der Sender frontal strahlt ein:

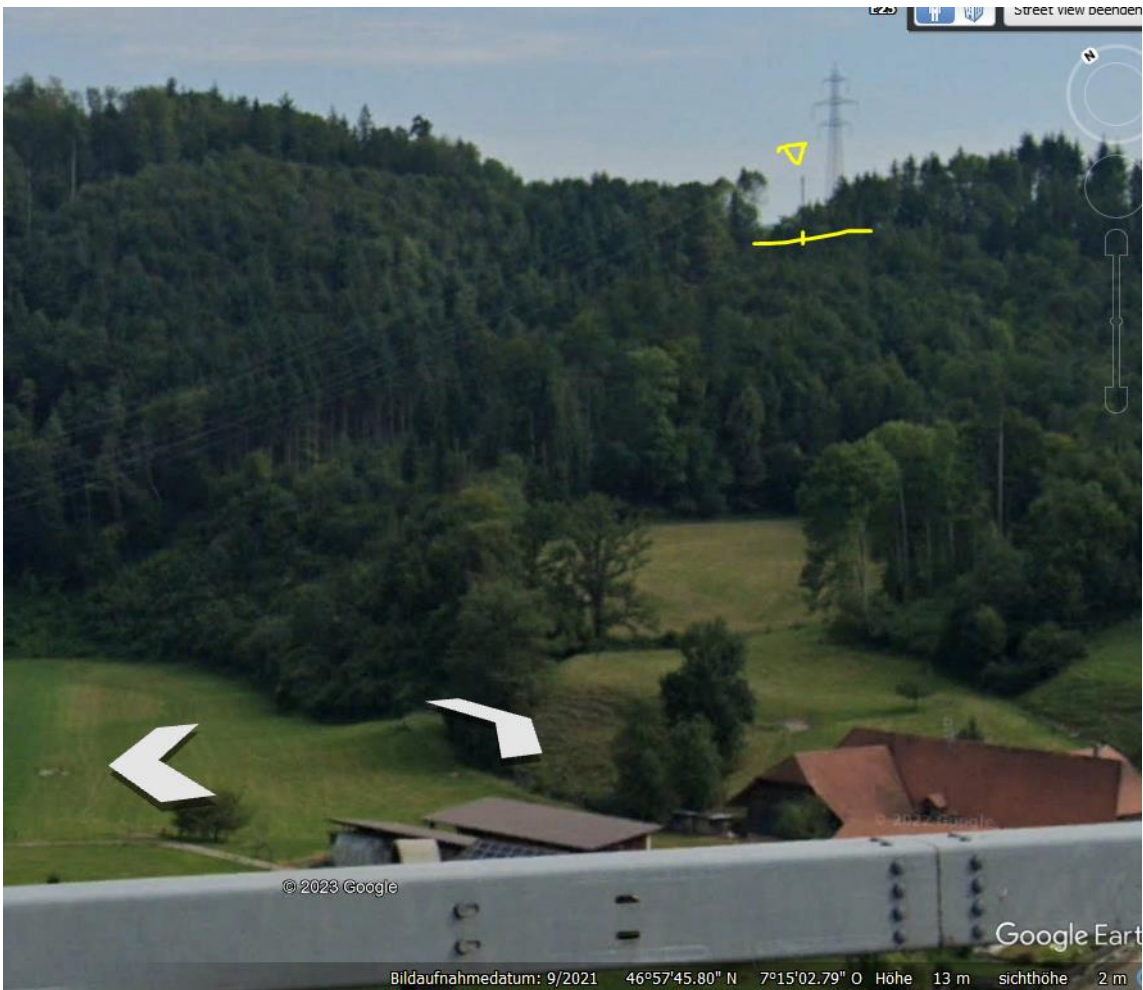
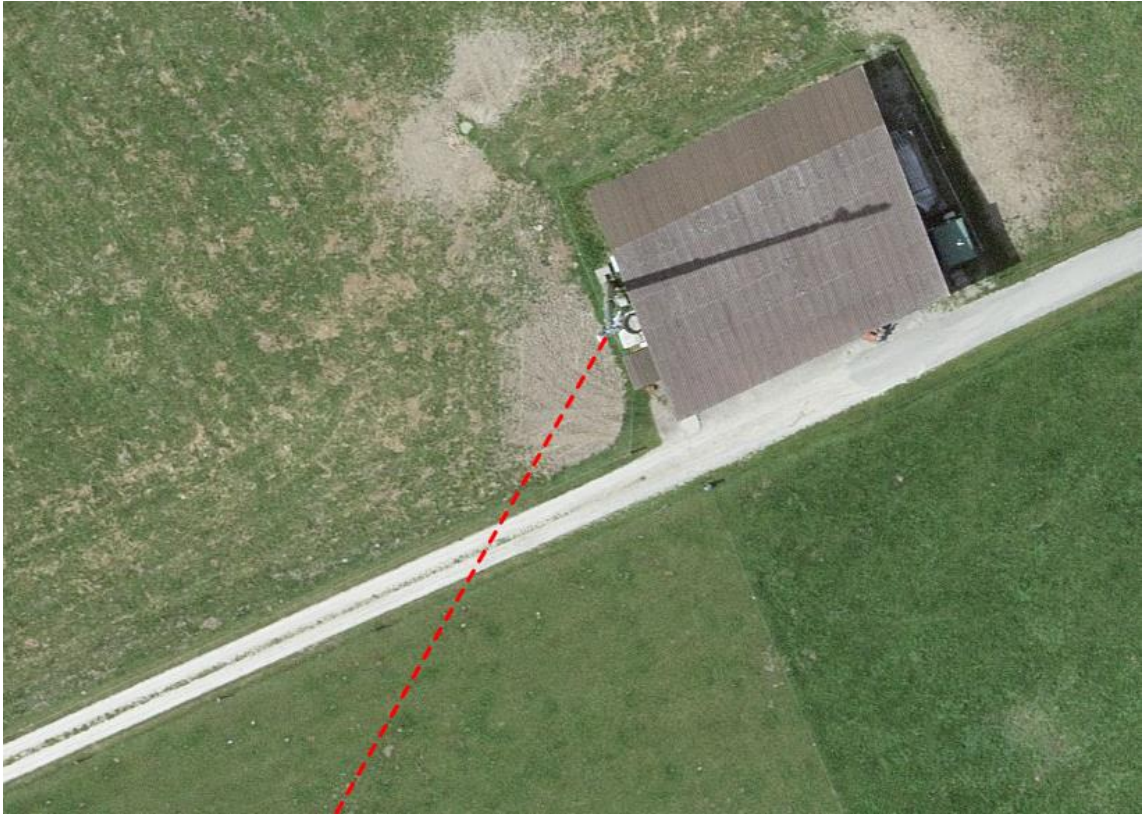


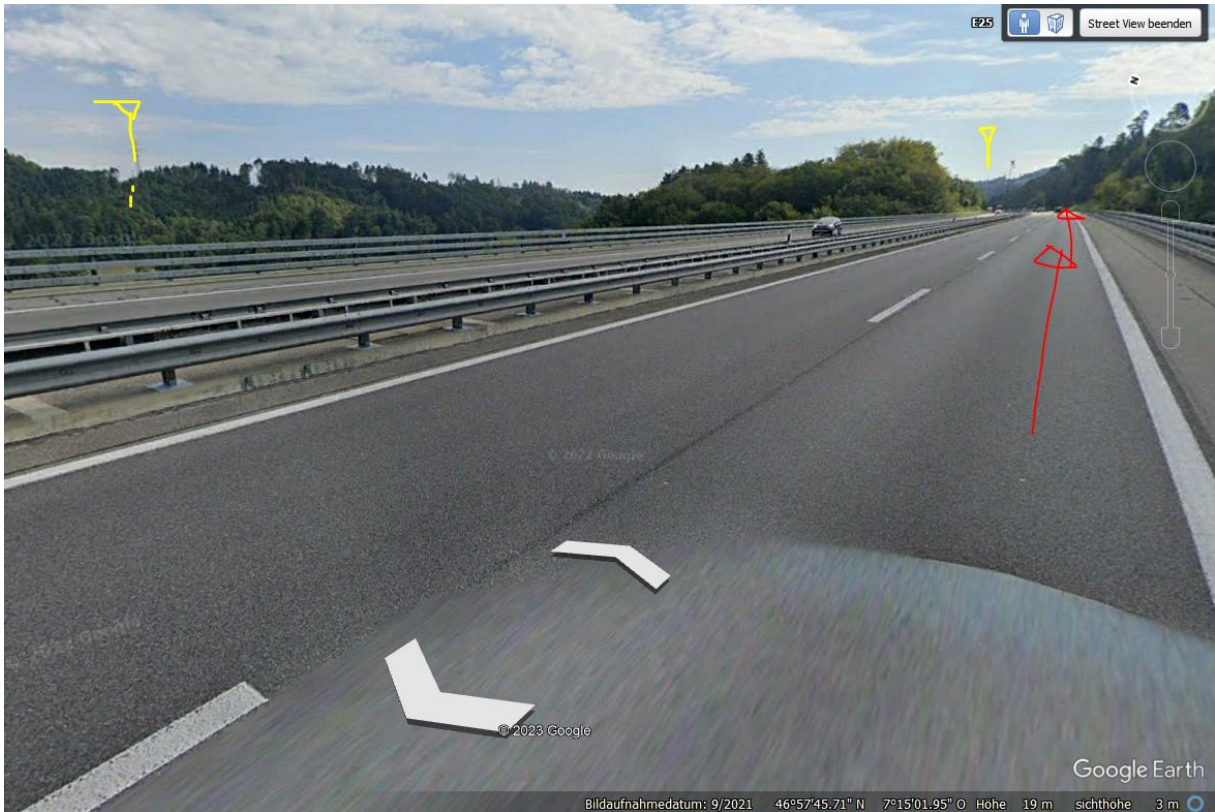
Querte die HS und war **vor** diesem Sender unterwegs – zum Unfallzeitpunkt als 5G mittel deklariert. Die Anpassungen werden jeweils nicht zeitnah vorgenommen....



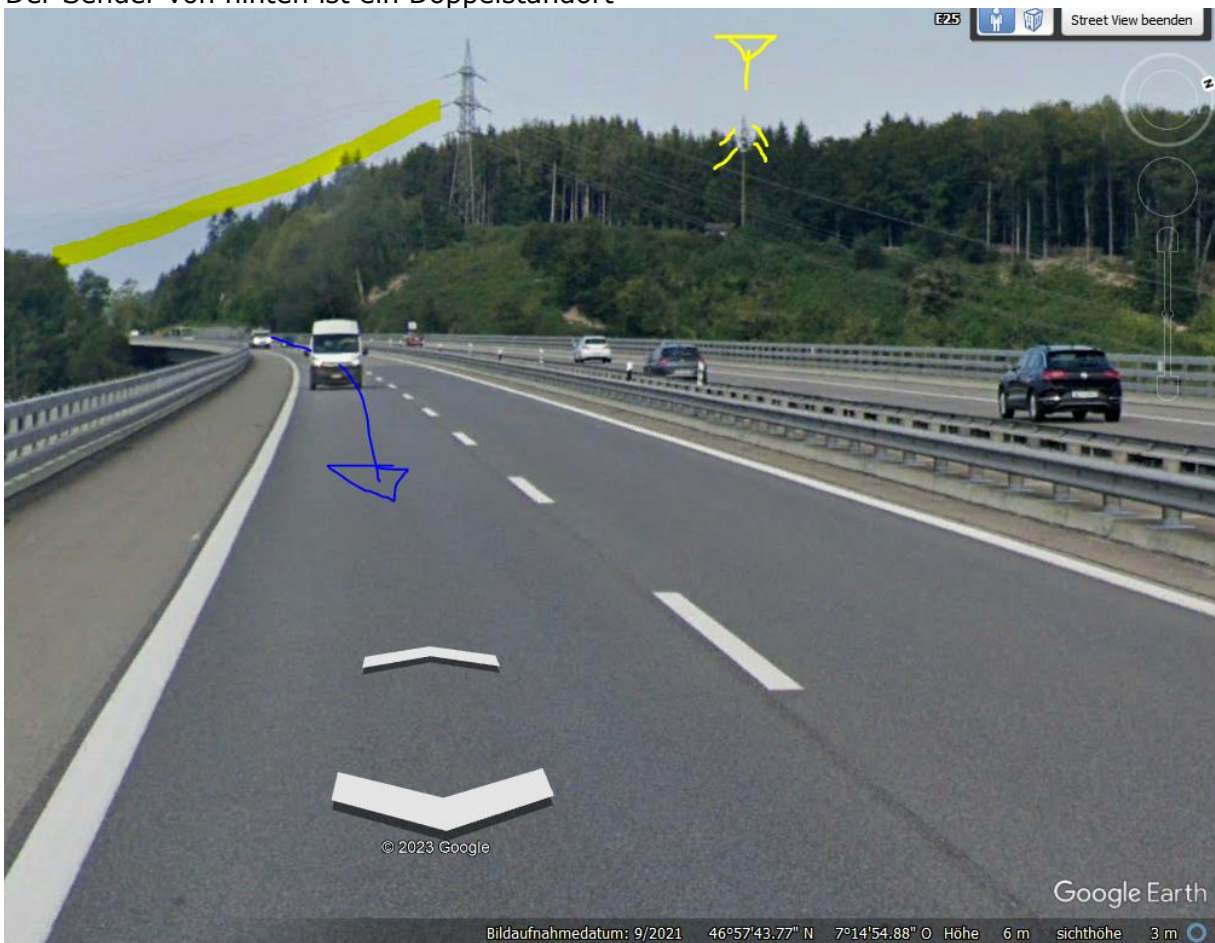
Sowie seitlich-links exponiert zu diesem Sender:







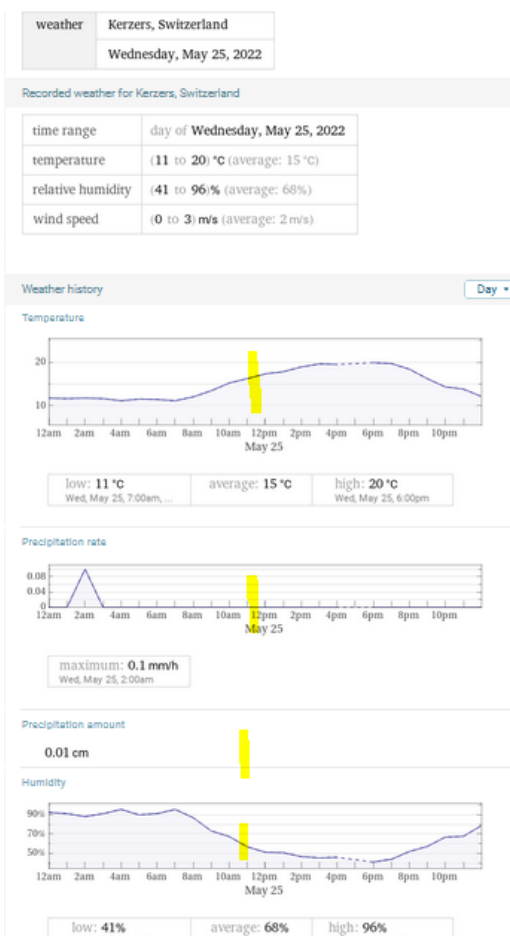
Der Sender von hinten ist ein Doppelstandort



Querte in etwa dieser gleichen Distanz die HS 1.



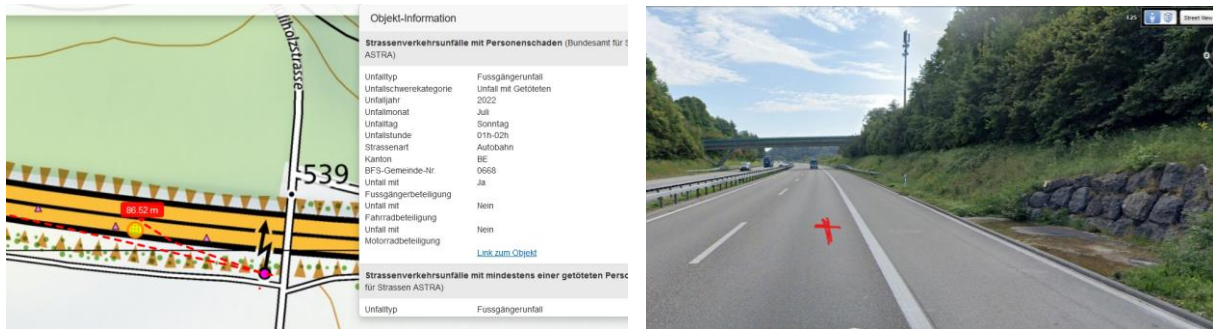
die Auswertungstabelle umfasst leider nur die Eintragung von 3 Sendern...  
Die Intensität der hier vorzufindenden Felder - respektive der Anzahl Frequenzen - korreliert auffällig mit dem vergleichsweise tiefen Alter des Verunfallten



Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Der Unfall ist ebenso neu, unklar, ob ein Suizid vorliegt:

<https://www.police.be.ch/de/start/themen/news/medienmitteilungen.html?newsID=41caf79e-eea3-4fc7-850d-2e4b9b990a15>



## Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: [http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57\\_synthese\\_d.pdf](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)  
**Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme**

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://aqu.ch/1.0/pdf/aqu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.  
<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":  
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:  
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

**Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch**